


Modul 6: Was tun? Handlungsmöglichkeiten im Umgang mit Verschwörungstheorien

 2 Schulstunden, insgesamt 90 min

Modulbeschreibung: Im Rahmen dieses Moduls setzen sich die Schüler*innen mit Handlungsmöglichkeiten im Umgang mit Verschwörungstheorien auseinander. Zunächst sollen sie sich auf Grund einer eigenen (oder alternativ vorgegebenen) Situation eine Handlungsstrategie überlegen und diese mit einem Katalog abgleichen. Später üben die Schüler*innen aktiv zu werden, was sie am Ende durch die Erstellung eines Social-Media-Posts verfestigen und erproben können.

Dateien: F1 Präsentation, F2 Wie umgehen mit Verschwörungstheorien

Thema der Stunde: Handlungsmöglichkeiten auf individueller und struktureller Ebene (Stunde 1)

Lernziel der Stunde: Schüler*innen werden befähigt, sich aktiv gegen Verschwörungstheorien einzusetzen und Anhänger*innen von Verschwörungstheorien in ihrem Sozialraum zu begegnen (Handlungskompetenz). Dabei lernen sie Handlungsmöglichkeiten kennen und können zusätzlich auf (eigenes) Wissen aus den vorherigen Modulen zurückgreifen.

Zeit/Phase	Unterrichtsverlauf	Medien/ Materialien	Sozialform	Didaktischer Kommentar
Einstieg 3 min	Lehrkraft stellt Stundenverlauf vor und leitet mit der ersten PPT oder Verschriftlichung der Fragen dazu ein.	Beamer / Smartboard	Unterrichts- gespräch	Studententransparenz wird hergestellt.
Überleitung 5 min	Folgende Arbeitsaufträge durchgehen und einige S*S kurz drannehmen: 1. Wir haben in unserer Reihe zu Verschwörungstheorien schon viel über unsere eigenen Erfahrungen damit gesprochen. Schreib Situationen auf, bei denen Du persönlich schon einmal mit einer solchen VT konfrontiert warst. 2. Hast du dich sicher in deiner Reaktion gefühlt?	Beamer / Smartboard	Unterrichts- gespräch	Einstieg über die Abfrage – Sammeln der Vorerfahrungen und Assoziationen Wichtig: Hier können Betroffenheiten und/oder Diskriminierungserfahrungen hochkommen (bspw. Antisemitismus, Konflikte innerhalb Familien/Nahumfeld wegen Verschwörungserzählungen). Ein Verweis auf Beratungsstellen (siehe Begleitmaterial) kann nützlich sein. Signalisieren Sie Ansprechbarkeit.

Zeit/Phase	Unterrichtsverlauf	Medien/ Materialien	Sozialform	Didaktischer Kommentar
Gelenkstelle 2 min	Im weiteren Verlauf der Stunde werden verschiedene Handlungsmöglichkeiten erarbeitet.			
Erarbeitung 15–20 min	<p>Option A: Eigenes Beispiel</p> <p>Eins der von den Schüler*innen genannten Beispiele wird aufgegriffen und gemeinsam werden die folgenden Fragen beantwortet:</p> <p>Wie könnte ich in dieser Situation handeln? Was kann ich mit der geplanten Handlung erreichen?</p> <p>Option B: Videoausschnitt</p> <p><i>Vorinformationen (s.u.) mitteilen.</i></p> <p>7:15-14:10</p> <p>https://www.youtube.com/watch?v=jVH9b4fa7dw</p> <p>Vorinformationen: Der Vater der Tochter ist seit ihrer Kindheit in verschwörungsgläubigen Kreisen verstrickt. Nach einem Gespräch, in dem er verbal ausfällig wurde, hat seine Tochter den Kontakt abgebrochen. Sie geht aufgrund der Schwierigkeiten zu einer Beratungsstelle.</p> <p>Schüler*innen sollen sich Notizen machen, was ihnen wichtig bezüglich Handlungsmöglichkeiten vorkommt.</p> <p>Fragen an Schüler*innen: Was kann die Tochter (Jessica) tun? Wie kann man den Vater wieder erreichen? Was sollte man beachten im Umgang mit Menschen, die an Verschwörungstheorien glauben?</p>	Beamer / Smart-board	Kleingruppe	<p>Schüler*innen vertiefen die Inhalte an einem realen Beispiel. Neben den Handlungsmöglichkeiten sollte deutlich werden, wie schwerwiegend VT Nahbeziehungen beeinflussen und wie belastend dies ist.</p> <p>Reproduzieren Sie dabei möglichst keine / wenige Inhalte der Verschwörungstheorien. Achten Sie außerdem bitte besonders auf das Wohlergehen ihrer Schüler*innen.</p> <p>Wenn mit einem Schüler*innen-Beispiel gearbeitet wird, kann diese Phase abgekürzt werden und das AB »Wie umgehen mit Verschwörungstheorien« früher ausgeteilt und bearbeitet werden.</p>
			Think – Pair – Share	

Zeit/Phase	Unterrichtsverlauf	Medien/ Materialien	Sozialform	Didaktischer Kommentar
Sicherung 13–18 min	<p>Nach der Bearbeitungszeit werden die Fragen gemeinsam im Plenum besprochen.</p> <p>Austeilen des Arbeitsblatts »Wie umgehen mit Verschwörungstheorien?«</p> <p>Das Arbeitsblatt soll selbstständig durchgearbeitet werden, inklusive der zwei Arbeitsaufträge am Ende.</p>	<p>Tafel / Smartboard</p> <p>Arbeitsblatt: F2 Wie Umgehen mit Verschwörungstheorien?</p>	Unterrichtsgespräch	Die S*S vertiefen ihr eigenes Wissen und reflektieren das eigene Beispiel/Video sowie die Inhalte aus den vorherigen Modulen.
Ausblick 2 min	<p>Überleitung zur nächsten Unterrichtsstunde: In dieser werden wir selber Handlungsmöglichkeiten erproben. Wenn S*S möchten, können sie zur nächsten Stunde einen Post oder Reel, in dem ihnen Verschwörungstheorien begegnet sind, mitbringen.</p>			Schüler*innen erhalten mit dem Arbeitsblatt (F2) einen Überblick über Handlungsmöglichkeiten. Als Arbeitsauftrag können zu Hause Beispiele gesammelt und reflektiert werden, welche Umgangsweisen wann eingesetzt werden würden.
Didaktische Reserve	<p>Perspektive von einer ehemals verschwörungsdenkenden Person. Kann auch interessierten Schüler*innen für zuhause mitgegeben werden.</p> <p>https://www.youtube.com/watch?v=kOepVuTQ1TY</p> <p>6:19-8:25 oder 10:35-11:45</p>			Wichtig: Auch wenn die ehemalige verschwörungsdenkende Person sagt, es hat nicht geholfen, wenn Angehörige das eigene Weltbild angezweifelt haben, sollte trotzdem deutlich werden: Es ist wichtig, sich gegen Relativierungen, Diskriminierung usw. zu positionieren.

Thema der Stunde: Handlungsmöglichkeiten verfestigen und erproben (Stunde 2)

Lernziel der Stunde: Die Schüler*innen können ihr Wissen in Bezug auf Verschwörungstheorien selbst anwenden und durch eigenes Handeln verfestigen.

Zeit/Phase	Unterrichtsverlauf	Medien/ Materialien	Sozialform	Didaktischer Kommentar
Einstieg 8 min	<p>Es wird nochmal ein Blick auf das Arbeitsblatt „Wie umgehen mit Verschwörungstheorien?“ (F2) geworfen.</p> <p>Habt ihr Fragen zu den vorgeschlagenen Umgangsweisen? Gab es für Euch neue Handlungsmöglichkeiten, die ihr bisher nicht kanntet?</p> <p>Welche Regeln habt ihr für einen geeigneten Gesprächsrahmen ergänzt?</p>	Tafel / Smartboard	<p>Unterrichtsgespräch</p> <p>Meldekette</p>	<p>Studententransparenz wird hergestellt.</p> <p>Die verschiedenen Handlungsmöglichkeiten werden anhand von F2 nochmal reflektiert.</p>
Überleitung 2 min	<p>Abfrage per Handzeichen: Wer ist auf Instagram aktiv?</p> <p>Vorstellen der untenstehenden Aufgabe (A oder B).</p>		Unterrichtsgespräch	<p>Es ist nicht gewollt Instagram für diese Aufgabe tatsächlich zu nutzen!</p> <p>(Gefahr: Hass im Internet, siehe Ende des Modulplans für Beratungsstellen)</p>
Erarbeitung 20 min	<p>S*S teilen sich in 2er/3er-Gruppen auf. (Vorzugsweise mehr 3er-Gruppen, da die Vorstellung sonst zu viel Zeit kostet.)</p> <p>Option A (bedarf Vorbereitung):</p> <p>Konkrete Übungen von Reaktionen auf ein Beispiel. Verschwörungsnarrativer Instagram-Post / TikTok</p> <p>► Ziel ist es, darauf eine Reaktion zu formulieren. Schüler*innen oder Lehrer*innen bringen z.B. einen verschwörungstheoretischen Post / Video mit.</p>		Gruppenarbeit	<p>S*S könnten auch lediglich einen Konzeptentwurf auf Papier anfertigen. Es bietet sich bei Instagram (Bildplattform) an, auch mit Visualisierungen zu arbeiten. Die S*S sind hierbei vermutlich gut mit der Struktur von Social-Media bekannt.</p> <p>Alternativ können auch die Beispiele, die die Schüler*innen als Hausaufgabe (AB F2, Aufgabe 1) erstellt haben, genutzt werden. Falls sie keine Online Beispiele haben, sollen sie die Situation auf Instagram übertragen.</p>

Zeit/Phase	Unterrichtsverlauf	Medien/ Materialien	Sozialform	Didaktischer Kommentar
	<p><i>Arbeitsaufträge:</i></p> <p>Wie fühlt ihr euch, wenn ihr diesen Post lest? Was ist das Problem an diesem Post? Wie könnte man auf einen solchen Post reagieren? Bitte formuliert eine Antwort auf den Post, ohne den Urheber persönlich anzugreifen.</p> <p>Option B:</p> <p>Ein kurzer Infopost zu einem Thema aus einem der Module.</p> <p>Dabei fassen die SuS z.B. Grundsätze im Umgang mit Anhänger*innen von VTs zusammen, welche Funktionen VTs haben usw.</p> <p>Arbeitsauftrag: Entwerft einen Infopost zum Thema Verschwörungstheorien. Dabei dürft ihr selber aussuchen, worin der Schwerpunkt des Posts liegen soll (z.B. Umgang mit VT, antisemitische VT, Ursachen von VT, ...).</p> <p>Wenn Schul-iPads o.ä. vorhanden:</p> <p>Simulatoren: z.B. Zeoob (Fake Posts diverser Plattformen), TextingStory, WhatsApp Fake Chat (Chat-Dialoge), Paul Newsmann (Zeitungsartikel)</p>			<p>Als Einführung für den Umgang mit Instagram können Sie sich die »INSTAGRAM Materialsammlung vom Landesmedienzentrum Baden-Württemberg« Kap.1 – 3 anschauen: https://www.lmz-bw.de/landesmedienzentrum/aktuelles/aktuelle-meldungen/detailseite?tx_news_pi1%5Bnews%5D=1815&cHash=24b1ed09f060bc075b-31531c9ec26789</p> <p>Auch die Bpb listet diverse Unterstützung für den Umgang mit Social-Media auf: https://www.bpb.de/lernen/digitale-bildung/werkstatt/330658/bildungshacks-tipps-fuer-social-media-im-unterricht/</p>
<p>Vorstellung & Reflexion 10 min</p>	<p>Schüler*innen stellen die Ergebnisse vor und reflektieren diese gemeinsam im Plenum.</p> <p>Entweder in Form eines Gallery Walks oder als Zeigen vor der ganzen Klasse.</p>	Tablets / Drucker / Beamer	Unterrichtsgespräch	S*S schauen sich die Ergebnisse der anderen Gruppen an, um noch weitere Inhalte zu verfestigen. Dabei sollte ein wertschätzender Umgang gefördert werden.

Zeit/Phase	Unterrichtsverlauf	Medien/ Materialien	Sozialform	Didaktischer Kommentar
	<p>Fragen, die die S*S dabei im Hinterkopf haben können:</p> <p>Option A: Was hat euch an dem Kommentar gefallen? Glaubst ihr der Inhalt des Kommentars kommt bei dem Urheber des Posts an?</p> <p>Option B: Was nehmt ihr von den Posts mit? Was gefällt Euch an ihnen besonders gut?</p>			
Didaktische Reserve	Schüler*innen recherchieren selbst, was es für Beratungsstellen gibt, und entwerfen ein Plakat dazu. Zum Beispiel mit einer Karte von NRW.		Unterrichtsgespräch	

Beratungsstellen bezüglich Hass & Diskriminierung im Internet:

<https://hateaid.org/> Beratung, Aufklärungsarbeit zur Wahrung der Menschenrechte im digitalen Raum

www.amadeu-antonio-stiftung.de Aufklärungsarbeit, Publikationen, Beratung

www.klicksafe.de (Auch Broschüre »Was tun bei Cyber-Mobbing?«)

www.juuuport.de Selbstschutz-Plattform von Jugendlichen für Jugendliche

www.nummergegenkummer.de Hilfe bei kleinen und großen Problemen

www.hass-im-netz.info Informationen zu Hass im Netz und Meldemöglichkeit

<https://www.medienanstalt-nrw.de/themen/hass.html> Hass melden NRW

Die Inhalte von des Moduls basieren u.a. auf folgenden Quellen:

- ▶ Clifford, S., & Sullivan, B. W. (2023). Do Survey Questions Spread Conspiracy Beliefs?. Journal of Experimental Political Science, 1–11.
- ▶ Europäische Kommission (2020). Identifying conspiracy theories. https://commission.europa.eu/strategy-and-policy/coronavirus-response/fighting-disinformation/identifying-conspiracy-theories_de.
- ▶ Kox, U. (k.A.). Handreichung zum Umgang mit Verschwörungserzählungen im schulischen Kontext. SYSTEX <https://www.stadt-koeln.de/leben-in-koeln/bildung-und-schule/angebote-des-schulpsychologischen-dienstes-fuer-lehrkraefte/handreichung-zum-umgang-mit-verschwoerungserzaehlungen-im-schulischen-kontext>
- ▶ Nocun, K. & Lamberty, P. (2021). True Facts. Was gegen Verschwörungserzählungen wirklich hilft. Quadriga
- ▶ Sassenberg, K., Pummerer, L., & Winter, K. (2023). 7 Prävention und Intervention gegen den Glauben an Verschwörungstheorien. In R. Imhoff (Hrsgb.). Die Psychologie der Verschwörungstheorien: Von dunklen Mächten sonderbar belogen ... (S. 119 – 136). Hogrefe
- ▶ Veritas (k.A.). Tipps im Umgang mit Verschwörungsglauben. <https://www.veritas-berlin.de/umgang-mit-verschwoerungserzaehlungen.html> [zuletzt abgerufen am 25.04.2024]